

Kameradschaft Bayreuther Infanterie e.V.

Traditionsverband ehem. 7.k.b. Inf. Rgt. „Prinz Leopold“,
ehem. III./RW. Inf. Rgt. 21, ehem. Inf. Rgt. 42 und
PzGrenBtl 102 - „Bayreuther Jäger“

Kaspar Becher
stv. Vorsitzender

Humboldtstraße 4, 95444 Bayreuth, August 1994

Mitteilung 3/94

1. Im Laufe des Sommers mußten wir für immer Abschied nehmen von den Kameraden

Georg Roderer, verst. am 01.06.94 in Fichtelberg

Paul Schug, verst. am 25.07.94 in Bayreuth.

Ihr Andenken wollen wir in Ehren bewahren.

2. Die Auflösung unserer "Bayreuther Jäger" geht mit großen Schritten voran. Nach der Verabschiedung mit Bataillonsappell und großem Zapfenstreich von den Bürgern Bayreuths findet am **15.09.94** um **15.30 Uhr** der letzte Appell mit Einrollen der Fahne auf dem Exerzierplatz der Markgrafenkaserne statt. Der "letzte Tag" wird mit einem Kameradschaftsabend im Mannschaftsspeisesaal abgeschlossen. Beginn: **19.00 Uhr**. Zum Appell und Kameradschaftsabend sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Eintreffen zum Appell bis spätestens 15.15 Uhr!

Anlässlich des Kameradschaftsabends werden erstmalig Ehrenmitglieder der Kameradschaft Bayreuther Infanterie e.V. ernannt. Es sind die Kameraden:

Emil Dressendörfer
Karl Deglmann
Johann Grüner
Friedrich Walther
Karl Meier
Hans Deinzer
Franz Kirchhauser
Hermann Grill
Heiner Reihl

Adam Aßmann
Arthur Oehler
Luitpold Biersack
Franz von Ruffin
Herbert Hager
Friedrich Müller
Simon Hafenecker
Hans Hager
Friedrich Höfer

3. Weitere Veranstaltungen

36. Woche Lichtbildervortrag durch Kamerad Frick.
Thema: Großer Zapfenstreich am 23.06.94
Tag, Uhrzeit und Ort werden in den Veranstaltungshinweisen im Nordbayerischen Kurier bekanntgegeben.

01.10.94 (Eröffnung) bis Weihnachten 94
Sonderausstellung "Bayreuther Infanterie" im Rathaus Bayreuth (Foyer I. Stock)

Monatsstammtisch: 20.09.94, 18.10.94 und 15.11.94
Ort: Voraussichtlich Offz.heim, Tagespresse beachten

b.w.

4. Jubiläumsgeburtstage:

| | | | |
|----------------------------|----------|---------------------------|----------|
| 01.10. Wolfgang Schmidt | 70 Jahre | 30.10. Franz Kirchhauser | 80 Jahre |
| 04.10. Johann Grüner | 90 Jahre | 03.11. Ernst Frey | 80 Jahre |
| 10.10. Eberhard Ohnemüller | 80 Jahre | 06.11. Fritz Frischmuth | 75 Jahre |
| 14.10. Heinrich Reihl | 80 Jahre | 12.11. Peter Mittelberger | 75 Jahre |
| 16.10. Hans Opel | 80 Jahre | 25.11. Friedrich Hering | 80 Jahre |

Allen Kameraden herzliche Glückwünsche!

5. Mit großer finanzieller Unterstützung unserer Kameradschaft ist es dem Bataillon gelungen, pünktlich zum Abschlußappell am 23.6. die Chronik "35 Jahre Bayreuther Jäger" herauszugeben. Alle Mitglieder erhalten ein Exemplar, das für die "Auswärtigen" ist dieser Mitteilung beigelegt.
6. Im Herbst erscheint Band 2 "Geschichte des K.B. 7. Infanterieregiments" von Martin Götz (Archivar und Chefhistoriker der Kameradschaft) und Werner Bergmann. Beachten Sie hierzu die beigefügte Information mit Bestellanschrift.

Die nächste Mitteilung erscheint Ende Oktober.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of stylized letters and a long horizontal stroke at the end.

Panzergrenadierbataillon 102
Kommandeur

8580 Bayreuth 12.07.1994
Markgrafenkaserne

Nun war er also, der Auflösungsappell mit anschließendem großen Zapfenstreich; und wie ich meine, war es eine gelungene und würdige Veranstaltung.

Im Namen meiner mir noch verbliebenen Soldaten und auch persönlich danke ich allen die an der Veranstaltung teilgenommen und uns dadurch unterstützt haben.

Der nächste und letzte Schritt wird der Schlußappell mit Einrollen der Fahne sein. Er findet am 15. September 94, 15.30 Uhr auf dem Ausbildungsplatz in der Markgrafen-Kaserne statt.

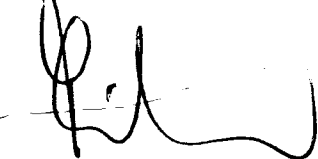
Anschließend ist ein Empfang geplant und danach sollen die Traditionsräume eröffnet werden.

Ab 19.00 Uhr soll der Tag mit einem Kameradschaftsabend abgeschlossen werden.

Die Chronik wurde dank der Unterstützung der Kameradschaft fertig und ist in Verteilung; soweit nicht schon in Händen bitte Geduld, wir suchen mit dem Schriftführer nach preiswerten Transportmöglichkeiten um nicht die Kasse zu sehr zu belasten. Dem verantwortlichen Projektoffizier danke ich nochmals für seine gelungene Arbeit, welche auch schon von vielen gelobt wurde.

Zum Schluß allen Mitgliedern der Bayreuther Infanterie eine erholsame und schöne Urlaubszeit und für 102 einen guten Schlußspurt.

Mit kameradschaftlichen Grüßen



Oberstleutnant

FORTGESETZT: DIE CHRONIK DES K. B. 7. INF.- REGIMENTS

Sicher hat Ihnen Band 1 unserer "Geschichte des K. B. 7. Infanterie-Regiments" gefallen. In gleicher Ausstattung - jedoch mit erweitertem Umfang - erscheint im Oktober dieses Jahres der 2. Band. Er beschäftigt sich mit den Erlebnissen des Regiments (seit 1866 in Bayreuth in Garnison) im Feldzug des Jahres 1866 so detailliert, wie kaum eine andere bayerische Regimentsgeschichte! Weiterhin schildert er ausführlich die Herbstwaffenübungen in Bayreuth 1868 sowie das große Manöver zwischen Schweinfurt und Bamberg 1869.

Wir bieten an:

Martin Götz / Werner Bergmann

 **DIE GESCHICHTE DES K. B. 7. INFANTERIE-REGIMENTS**
PRINZ LEOPOLD v. BAYERN


2. Teil: 1866 - 1869

Nach unveröffentlichten Originalunterlagen des Regiments neu bearbeitet und zusammengestellt. Mit umfangreichem Anhang, (Tabellen, Stellenbesetzungen, Dislokationsliste, Ehrenlisten) 2 farbige Uniformtafeln, 26 schwarz/weiß Abbildungen, 2 Karten, 1 farbiges Titelbild. Fadenheftung, fester Buchdeckel in Leinenstruktur und farbiger Schutzumschlag. 160 Seiten. Kirchenlamitz 1994, **DM 68,00**

ICH BESTELLE (Lieferung sofort nach Fertigstellung)



EXEMPLARE

 Aus einem kleinen unberührten Restposten des Jahres 1931 kann ich Ihnen **heute antiquarisch** die Chronik des bayer. **Reserve Infanterie-Regiments Nr. 7** (Bayreuth) aus dem I. Weltkrieg anbieten:

Karl Meier-Gesees
Vater Wills Kriegstagebuch

Aufzeichnungen eines Leutnants im bayerischen Reserve Infanterie-Regiment Nr. 7 aus den Kriegsjahren 1914-1919. 216 S., broch., 3. Auflage, Bayreuth 1931. **DM 70,00** (Verkauf nur solange der Vorrat reicht!)

(Der Verfasser ist Lt. d. R. Georg Will. Er wurde am 14. 11. 1889 in Oberlangenstadt bei Kronach geboren, war angesehener Lehrer, Naturfreund und Heimatforscher in Weißenstadt/Fichtelgebirge. 1941 ist er als Major d. R. in Rußland gefallen!)

ICH BESTELLE (Lieferung sofort)



EXEMPLARE

Zu beziehen bei:

Werner Bergmann
INSTITUT FÜR BAYERISCHE ORDENSKUNDE
Franz-Schaller-Siedlung 14
95158 KIRCHENLAMITZ
Tel. 09285/1374

Absender:

Datum

Unterschrift